



Gemeinde-Nachrichten

Gemeinde **PILGERSDORF**

Ausgabe 4 / Oktober 2010

Sanierungsarbeiten bei der VS Pilgersdorf und der Ankauf eines Kommunalfahrzeuges wurden bei den letzten beiden Gemeinderatssitzungen vergeben

Das Rote Kreuz dankt der Gemeinde Pilgersdorf für die gute Zusammenarbeit!



Am 28. September 2010 besuchte Vizepräsident und Bezirksstellenleiter Franz Stifter mit der Referentin für Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit, Angela Pekovics, MAS MSc, dem Dienstführenden-StV. und Bezirkssekretär Erwin Rathmanner, dem Bezirksfreiwilligenkoordinator Thomas Rozsenich und dem Ortsstellenleiter Erwin Schlögl die Gemeinde Pilgersdorf.

Vor Beginn der Gemeinderatssitzung dankte Franz Stifter dem Bürgermeister Ewald Bürger sowie dem Vizebürgermeister stellvertretend für die ganze Gemeinde für die gute Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz und präsentierte in kurzen Worten die Leistungen des Roten Kreuzes als „All-inclusive-Paket“. Er überreichte einen „Rotkreuz-Kristall“, eine Urkunde sowie einen Wimpel. Diese Aktion wurde vom Bürgermeister mit großer Freude angenommen, und mit einer Dankesansprache wurde die Partnerschaft zum Roten Kreuz bestätigt.

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ewald Bürger, Kirchsclagerstr.2, Gemeinde Pilgersdorf Eigenvervielfältigung



*Liebe Mitbürgerinnen und
Mitbürger der Gemeinde
Pilgersdorf, liebe Jugend!*

Ein veranstaltungsreicher, aber auch von Unwettern und viel Regen geprägter Sommer ist vorbei. Ich hoffe, Sie konnten diese Zeit dazu nützen, sich zu erholen oder sich auch bei den diversen Festen in unserer Gemeinde verwöhnen zu lassen.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den verschiedensten Vereinen in unserer Gemeinde herzlich bedanken.

Sie opfern ihre Freizeit, um uns bei den Veranstaltungen, welcher Art auch immer, zu bewirten und zu verwöhnen. Sie leisten somit eine unbezahlbare Arbeit zum Wohle aller Mitbürgerinnen und Mitbürger. Herzlichen Dank an alle Funktionäre und freiwilligen Helferinnen und Helfer!

Auch Veränderungen hat dieser Sommer mit sich gebracht. Wie Sie aus diversen Medien erfahren konnten, habe ich mit 1. August meinen beruflichen Mittelpunkt nach Eisenstadt verlegt, was auch Auswirkungen bei den Amtsstunden und bei meinen Sprechtagsterminen in der Gemeinde hat. So werde ich jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr für Sie in der Gemeinde sein. Außerhalb der Sprechstunden sind natürlich Termine nach telefonischer Vereinbarung möglich. Auf der Rückseite entnehmen Sie bitte die neuen, nur leicht veränderten Amtsstunden der Gemeinde.

Ihr Bürgermeister

Ewald Zörger

Bericht über die Gemeinderatssitzungen vom 02. Juli und 28. September 2010

Am 2. Juli und am 28. September fanden die letzten Gemeinderatssitzungen statt. Themen, wie die Sanierung der Volksschule und des Kindergartens Pilgersdorf mit der dazugehörigen Finanzierung, eine Personalaufnahme im Kindergarten Pilgersdorf, der Ankauf eines Kommunalfahrzeuges, die 6. Änderung des digitalen Flächenwidmungsplanes und diverse Förderansuchen waren auf den Tagesordnungen der beiden Sitzungen.

Nun die einzelnen Tagesordnungspunkte:

- Auftragsvergaben der Baumeisterarbeiten bzw. der Fassade in der Volksschule Pilgersdorf

Für die Ausschreibung war das Büro Spener, Ziviltechniker KG, beauftragt worden. Bei der Ausschreibung der Baumeisterarbeiten haben 7 Firmen Angebote abgegeben, wobei sich die Firma Handler aus Kirchschatz als Best- und Billigstbieter mit einem Angebotspreis von € 102.851,29 (exkl. MwSt.) herausstellte. Bei der Fassade konnte sich der heimische Malerbetrieb Bela mit einem Angebotspreis von € 108.141,91 vor weiteren 9 Bietern durchsetzen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Baumeisterarbeiten an die Fa. Handler aus Kirchschatz und die Fassadenarbeiten an die Fa. Bela aus Pilgersdorf zu vergeben.

- Auftragsvergabe der Vorplatzgestaltung bei der Volksschule Pilgersdorf

Ebenfalls ausgeschrieben wurden der Vorplatz bei der VS und ein Stabzaun durch das Büro Spener. Der Zaun entlang des Gebäudes ist notwendig, da laut Kindergartengesetz die Kinder beim Verlassen des Kindergartens nicht direkt auf die Straße gelangen dürfen, sondern in einen gesicherten, eingezäunten Bereich. Mit der Gestaltung des Vorplatzes wurde auch der Bauausschuss beauftragt, der dann auch einen Vergabevorschlag an den Gemeinderat gab. Mit der Gestaltung des Vorplatzes wurde einstimmig die Fa. Straka Bau aus Neutal und für die Errichtung des Zaunes die Fa. Zettl aus Pilgersdorf vom Gemeinderat beauftragt. Die Fassadenarbeiten werden nun ab 11. Oktober begonnen. Der Vorplatz wird ebenfalls im Oktober (je nach Baufortschritt) fertig gestellt werden.

- Darlehensaufnahme Sanierung Volksschule Pilgersdorf

Die Steuerberatungskanzlei Kommunal-Consult wurde mit der Ausschreibung und Erstellung eines Vergabevorschlages für ein Darlehen in der Höhe von € 350.000,- und einer Laufzeit von 20 Jahren beauftragt. Zur Angebotslegung wurden sieben Banken eingeladen, wobei vier Banken ein Angebot abgaben. Als Bestbieter ging hier die Raiffeisenbank Lockenhaus-Pilgersdorf hervor. Der Gemeinderat schloss sich einstimmig dem Vergabevorschlag der Kommunal-Consult an und vergab das Darlehen an die Raiffeisenbank Lockenhaus-Pilgersdorf.

- Aufnahme Kindergartenpädagoge/-pädagogin

Aufgrund eines Integrationskindes im Kindergarten wurde es notwendig, eine Dienststelle auszuschreiben. Es haben sich drei Frauen als Integrationskindergartenpädagogin beworben, wobei eine die Bewerbung vor der Sitzung zurückzog. Es blieb eine Bewerberin aus Stöttera und eine aus Draßmarkt übrig. Bei einer geheimen Abstimmung wurde Frau Ricarda Janoch aus Draßmarkt einstimmig zur neuen Integrationskindergartenpädagogin im Kindergarten Pilgersdorf für ein Jahr befristet aufgenommen.

- 6. Änderung des digitalen Flächenwidmungsplanes

Die 6. Änderung war lt. Verordnung 8 Wochen hindurch zur Einsicht auf dem Gemeindeamt aufgelegt worden und wurde auch zur Begutachtung bei den zuständigen Abteilungen des Landes vorgelegt. Die vorliegenden Planunterlagen mit den Empfehlungen des Planungsteams A.I.R. für Änderungspunkte wurden einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

- Ankauf eines Kommunalfahrzeuges

Nachdem beim UNIMOG im Vorjahr enorme Reparaturkosten entstanden sind, hat sich der Gemeinderat bereits im Frühjahr entschlossen, ein neues Kommunalfahrzeug anzukaufen und den UNIMOG zu verkaufen. Die Ausschreibung erfolgte bei Unternehmen in unserer näheren Umgebung. Da ein neuer UNIMOG aus Kostengründen nicht mehr in Frage gekommen ist, wurde nun ein Traktor für den Winterdienst aber auch für sonstige Arbeiten angekauft. Die Ausschreibung beinhaltete den für unseren Zweck geeigneten Traktor, einen Frontlader mit Schaufel, Palettengabel, Arbeitskorb, Schneepflug, Tellerstreuer (Selbstlader), Kippmulde und eines Kippers.

Der Gemeinderat hat sich dem Vorschlag des Gemeindevorstandes angeschlossen und die Anschaffung eines Traktors (126 PS) der Marke McCormick mit den angeführten Zusatzgeräten bei der Firma Weber, Weißenbachl mehrheitlich, mit einer Stimmenthaltung, ausgesprochen. Der Ankauf des Traktors soll mit einem Darlehen (Laufzeit 5 Jahre) finanziert werden. Nachdem die Lieferzeit 8 – 10 Wochen beträgt, wird die Anschaffung erst im Voranschlag 2011 zu berücksichtigen sein.

- Ansuchen des Sportvereines Salmansdorf um Unterstützung

Der Sportverein Salmansdorf errichtet neue Sanitäreanlagen sowie einen Küchen- und Schankbereich beim Sportplatz in Salmansdorf. Da die Gemeindefinanzen zurzeit etwas angespannt sind und in Zukunft die Entwicklung der Ertragsanteile nicht viel besser wird, kann die Unterstützung zukünftig nicht mehr so hoch ausfallen. Trotzdem entschließt sich der Gemeinderat das Projekt (Gesamtkosten ca. € 55.000,-) mit € 5.000,- zu unterstützen. Die Auszahlung erfolgt Anfang 2011.

Was Sie sonst noch wissen sollten:

Ablesung der Wasserzähler – NEU!

Für die Ortsteile Pilgersdorf, Bubendorf, Deutsch Gerisdorf, Lebenbrunn und Steinbach

In den letzten Tagen haben Sie ein Schreiben betreffend Ablesung des Wasserzählerstandes erhalten. Bitte geben Sie dem Gemeindeamt den Zählerstand umgehend bekannt. Sollte keine Meldung an die Gemeinde erfolgen, wird der Wasserverbrauch auf Grundlage des Vorjahres-Verbrauches festgelegt.

Altkleidersammlung des Österr. Roten Kreuzes: Samstag, 16.10.2010

Blutspende-Aktion im Gemeindeamt Pilgersdorf: Sonntag, 28.11.2010

Betreuung daheim statt Altersheim

Frau Leopoldine Weber, Kogl 67, bietet diverse Hilfestellungen (wie z.B. Verbandwechsel, Fahrtendienste, Körperpflege etc.) für Pflegebedürftige an. Anfragen bitte unter: Tel.: 0680/1422852

Semesterticket für Studenten

Studenten mit Hauptwohnsitz können beim Gemeindeamt einen Antrag auf Gewährung eines Zuschusses zum Semesterticket stellen. Für den Antrag wird benötigt: Inskriptionsbestätigung, eine Kopie des Semestertickets und eventuell Zahlungsbeleg des Tickets, Angabe der Kontoverbindung

Neue Amtsstunden in der Gemeinde:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch:	13.00 Uhr – 17.00 Uhr
Sprechtage des Bürgermeisters: Mittwoch:	14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Termine:

9./10.10	Feuerwehrheuriger Bubendorf
Sa, 16.10.	ÖVP-Weinverkostung Salmannsdorf
So, 17.10.	Herbstwanderung Verschönerungsverein Bubendorf
22.-24.10.	Feuerwehrheuriger Pilgersdorf
22.-24.10.	8.Intern. Schlittenhunde-Wagenrennen in Deutsch Gerisdorf
05.-07.11.	Theater Kulturverein Pilgersdorf
Fr, 12.11.	Pokerturnier ÖVP Bubendorf
Sa, 13.11.	Pfarrball Pilgersdorf
Sa, 20.11.	Maronibraten der ÖVP Deutsch Gerisdorf
Sa, 20.11.	Feuerwehrball Kogl
So, 21.11.	Adventbasar der Bastelrunde im Feuerwehrhaus Pilgersdorf
Do, 25.11.	Vernissage Ausstellung von Margit Schiefer, Gemeindeamt
Sa, 27.11.	Kathreinkränzchen der ÖVP Pilgersdorf
So, 28.11.	Sitzung Veranstaltungskalender 2011 (14 Uhr)

Ich hoffe, Sie wieder über aktuelle Themen und erfolgte Beschlüsse ausreichend informiert zu haben.

Ihr Bürgermeister



Agrarstrukturerhebung 2010

Die Bundesanstalt Statistik Österreich ist vom BM für Land- und Forstwirtschaft mit der Durchführung der Agrarstrukturerhebung mit Stichtag 31. Oktober 2010 beauftragt.

Die Erhebung ist als **Vollerhebung in allen land- und forstwirtschaftlichen Betrieben** durchzuführen, für die bestimmte Kriterien zutreffen. Sollte der Betrieb keine der geforderten Kriterien erfüllen, ist unbedingt eine Leermeldung abzugeben.

Ablauf der Erhebung:

Die Erhebung wird ausschließlich mittels elektronischen Fragebogens abgewickelt. Die dafür erforderlichen Zugangsdaten für den Fragebogen erhalten die Auskunftspflichtigen per Post von der Bundesanstalt Statistik Austria.

Dem Auskunftspflichtigen stehen **zwei Meldemöglichkeiten** zur Verfügung:

- selbst über den eigenen PC (Direktmelder) oder
- über das Gemeindeamt

Wenn Sie die Hilfe der Gemeinde in Anspruch nehmen wollen, dürfen wir Sie ersuchen, rechtzeitig Kontakt aufzunehmen. Bitte bringen Sie zur Erledigung im Gemeindeamt unbedingt Ihre persönlichen Zugangsdaten (Benutzerkennung und Passwort) mit, da die Gemeinde ohne diese Daten die Erhebung nicht durchführen kann. Nehmen Sie gegebenenfalls auch alle erforderlichen Unterlagen mit.